

NEWSLETTER / JULI 2017

URBAN ART

KÜNSTLER DER GALERIE KRONSBEIN

BANKSY

Banksy ist ein Urban-Art-Künstler, dessen wahre Identität trotz seiner großen Bekanntheit bisher geheim geblieben ist. Man vermutet, dass er um 1974 in Bristol geboren wurde, wo er seine Künstlerkarriere begann. Banksy übt visuelle Kultur- und Gesellschaftskritik. In einem unverwechselbaren Stil nutzt er vorgefertigte Schablonen, durch die mit Farbe sogenannte Stencils gesprüht werden. Sein Werk ist meist situations- und ortsbezogen und wird oft durch Multimedia-Elemente und Aktionskunst ergänzt.



Banksy

Applause LA Edition signed, 2006

BASQUIAT

Jean-Michel Basquiat war ein afroamerikanischer Maler, der oft dem Neoexpressionismus zugerechnet wird. Neben Keith Haring zählt Basquiat zu den Künstlern der 1970er und 1980er Jahre, die enorm zur Entwicklung von Graffiti als salonfähige Kunst beitrugen, obwohl sich der früh berühmt gewordene Basquiat selbst, vielleicht zurecht, nie als Graffiti-Künstler verstand. Als Teil der neoexpressionistischen Künstlerströmung zeichnete sich Basquiat durch afrikanische Bildsprache und Symbolik aus, die er mit der für die Bewegung charakteristischen Aktionsmalerei und lebhafter Farbgebung vermischte.



Basquiat

Jawbone of an Ass, 1982

BLEK LE RAT

Blek le Rat (geb. 1951 in Boulogne-Billancourt, Frankreich, bürgerlicher Name: Xavier Prou) gilt als Urvater der Stencil-Kunst im öffentlichen Raum,

somit auch als Vorbild für Banksy. Das Pseudonym ist angelehnt an den italienischen Comic Blek le Roc. Er studierte Grafik und anschließend Architektur an der Pariser Ecole des Beaux Arts von 1971 bis 1983. Markenzeichen von Blek le Rats Kunst sind die lebensgroßen Figuren, aus denen meist Poesie und Leidenschaft sprüht, dennoch durch sie genauso oft auch allgemeine gesellschaftskritische Aspekte thematisiert werden.



Blek le Rat

David on Wood, 2015

D*FACE

D*Face ist ein englischer Multimedia Straßenkünstler welcher mit Sprühfarbe, Aufklebern, Plakaten und Schablonen arbeitet. D Face, auch bekannt als Dean Stockton, wuchs in London auf und hatte schon in seiner Kindheit starkes Interesse an Graffiti. Inspiriert von Shepard Faireys Obey Giant Kunstkampagne, dem Hip Hop und beliebte Trickfilme.

Er gab 2006 seine erste große Einzelausstellung in London, Death and Glory, in der Stolenpace Galerie, welche komplett ausverkauft war. Im Jahr 2010 arbeitete er mit Christina Aguilera für Ihr Albumcover *Bionic* zusammen.



D*Face
Queen of Hearts, 2009

GUY DENNING

Guy Denning (geb. 1965 England) ist ein zeitgenössischer Künstler, Maler, Gründer der Gruppe Neomoderne und teil der Urban-Art Szene in Bristol. Denning nützt neben seinem ausdrucksstarken Pinselstrich auch gewisse Kratztechniken, um seinen Portraits eine besondere, unverwechselbare Wirkung zu verleihen. Weiter setzt er Schablonen ein oder greift Collagen-Techniken auf.



Guy Denning

Being Us So We Do not Have To, 2014

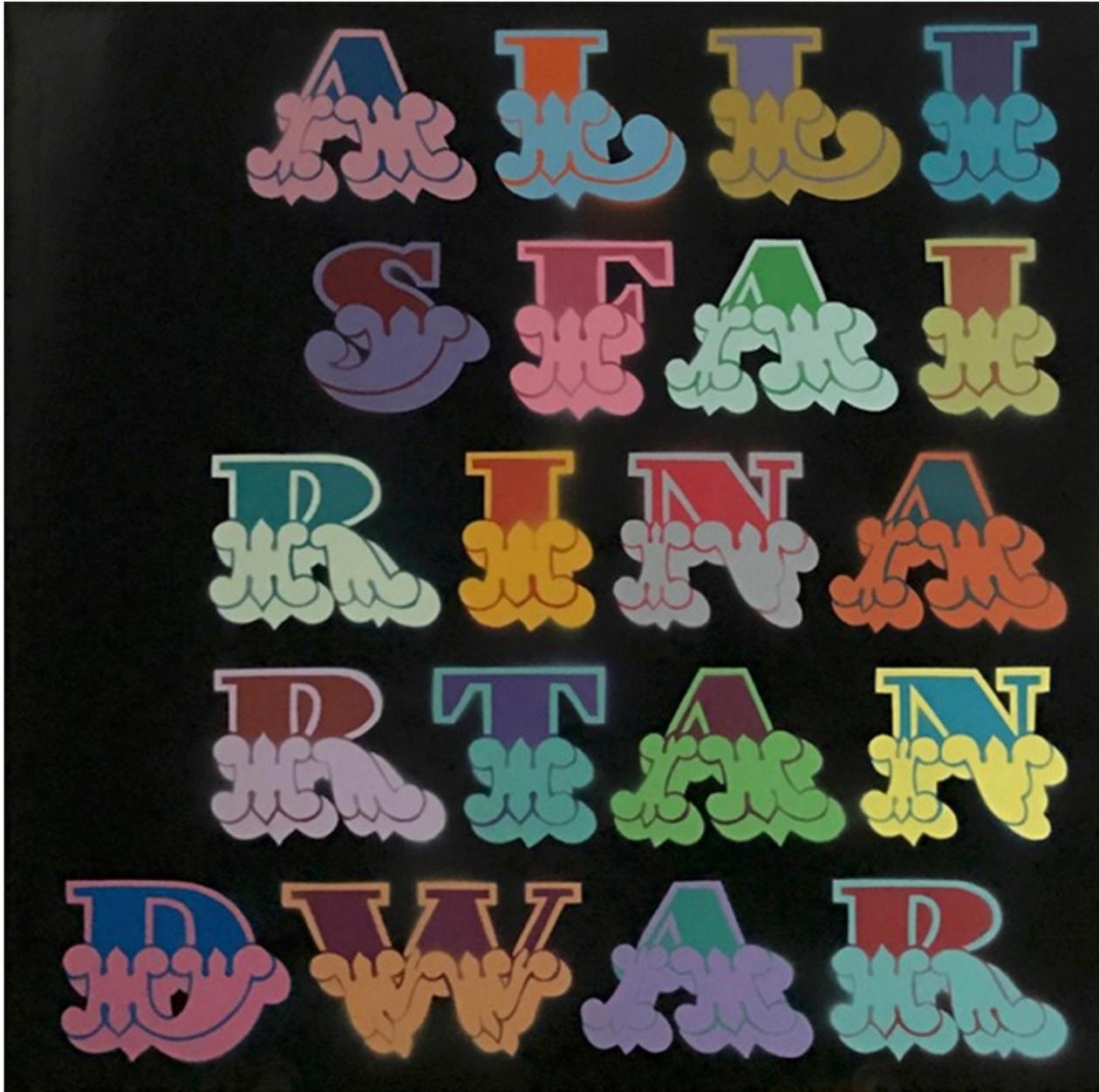
Dolk, Norwegens bekanntester Urban-Art Künstler (geb. 1979) hält seine Identität geheim. Zum einen, um sich vor der Polizei zu verstecken zum anderen, um keine Berühmtheit zu sein. Nach seinem Maschinenbaustudium studierte er im Jahr 2000 Grafikdesign in Melbourne.



Dolk
Fig, 2011

BEN EINE

Ben Eine (geb. 1979 in England) ist bekannt für seine Großbuchstaben auf Fensterläden im Raum London, Paris oder Stockholm. Diese aussergewöhnliche Umsetzung hob ihn von den gewöhnlichen Tags ab und ist immer noch vereinzelt in Londoners dunklen Ecken zu finden.



Ben Eine

All is Fair in Art and War, 2014

SHEPARD FAIREY

Shepard Fairey (geb 1970) ist ein zeitgenössischer Urban-Art Künstler, Grafiker und Illustrator aus der Skateboard-Szene. Fairey wurde 1989 mit

der Obey Giant-Kampagne, die sich durch die Reproduktion von Aufklebern zu einer weltweiten Bewegung entwickelte. Somit zählt er zusammen mit Blek le Rat zu den Pionieren in der Urban-Art Szene.



Shepard Fairey

Universal Personhood 1, 2, and 3, HPM, 2015

HERAKUT

Markenzeichen von **Herakut** sind ihre Mischwesen aus Mensch und Tier, die den Betrachter in eine Märchenwelt voller bunter Farben, Fabelwesen und philosophischen Sprüchen entführen. Trotz der Verträumtheit und Melancholie sind Herakuts Werke immer auch gesellschaftskritisch und politisch.



Herakut

The Sooner All the Animals Are Extinct,
the Sooner We Will Find Their Money, 2011

OS GEMEOS

Os Gemeos (portugiesisch für Die Zwillinge) brasilianisches Streetart-Künstlerduo (geb. 1974) Sao Paulo, Brasilien.

Da ihnen das Geld für Sprühdosen fehlte, malten sie im Gegensatz zu den New Yorker Strassenkünstlern mit Pinseln, billigeren Fassadenfarben und Tapetenrollern. Unter dem Einfluss der Hip-Hop-Bewegung die 1980 Brasilien eroberte, übten sich die Zwillingbrüder Otavio und Gustavo zunächst als Breakdancer, ehe sie um 1987 erste Graffitis erstellten.



1971

FRANCIS BACON

Os Gemeos
What lies beneath

STIK

Stik ist ein britischer Urban-Art Künstler, ansässig in London. Seit er 2002 das erste Wandbild signiert hat, geht es aufwärts. Seine meist androgynen Figuren tummeln sich längst nicht mehr nur in London, sondern auch in New York, Oslo, Berlin. Sie mögen simpel wirken, doch ihre Körpersprache ist komplex und voller Emotionen.



Stik
Diva, 2010

SWOON

Swoon ist eine zeitgenössische amerikanische Urban-Art-Künstlerin und bekannt für ihre illustrativen Porträts. Sie arbeitet in zahlreichen Kunstgattungen, darunter Installation und Performance, und engagiert sich für soziale Themen und Umweltschutz. Swoon druckt ihre grossformatigen Bilder häufig auf Recyclingpapier und kleistert sie an Industriebauten, verlassene Gebäude, Brücken oder Wassertürme, eine günstige und praktische Form massenhafter Verbreitung.



Swoon
Cairo

NICK WALKER

Nick Walker (geb. 1969 in Bristol) ist Teil der Schablonen-Graffiti-Bewegung die in den 80ern begonnen hatte und später auch Einfluß auf Banksy nehmen sollte. Der Künstler selbst erzählte: *1992 habe ich begonnen, Schablonen mit meiner freihändigen Arbeit zu verbinden, da es so möglich wurde, fast fotografische Bilder in der Rauheit einer Graffiti-Arbeit zu erstellen. Stencils nehmen fast alle meine Werke ein. Sie erlauben mir Eindrücke auf der ganzen Welt genau zu analysieren und sie an einem anderen Ort in einen neuen Kontext zu stellen.*



Nick Walker
Balloon Canvas, 2008



Galerie Kronsbein | Wurzerstraße 12 | 80539 München
Telefon: 089-23239768 | Telefax: 089-23239769 | art@galeriekronsbein.com |
www.galeriekronsbein.com
Öffnungszeiten: Di. - Fr. 11.00 - 18.00 Uhr | Sa. 11.00 - 15.00 Uhr

Fotonachweis: Galerie Kronsbein

Diese Email erhalten Sie, weil Sie uns Ihre Email Adresse gaben, um regelmäßig über Neuigkeiten rund um unsere Galerie informiert zu werden. Falls Sie unsere Emails nicht mehr erhalten möchten, können Sie den Newsletter auf www.galeriekronsbein.com abbestellen.